



## 1. Forum Bibliothekspädagogik - Pluspunkt Bildungspartnerschaft

Freitag 7.6.2013 von 9.30 Uhr – 17.00 Uhr in Mannheim, Stadthaus N1

Eine Kooperation des Berufsverbandes Information Bibliothek (BIB), der Hochschule für Angewandte Wissenschaften (HAW) Hamburg, der Hochschule der Medien (HdM) Stuttgart, der Fachhochschule Köln, der Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur (HTWK) Leipzig und der Stadtbibliothek Mannheim

### 09.30 Uhr, Ratssaal: Begrüßung

- Dr. Bernd Schmid-Ruhe, Leiter der [Stadtbibliothek Mannheim](#)
- Dr. Ulrike Freundlieb, [Dezernentin für Bildung, Kinder, Jugend, Familie und Gesundheit der Stadt Mannheim](#)
- Angelika Holderried, [ekz.bibliotheksservice](#)

### 09.45 - 10.45 Uhr, Ratssaal: Eröffnungsvortrag (einschließlich Diskussion) und Thesenpapier

- Holger Schultka, [Universitäts- und Forschungsbibliothek Erfurt / Gotha](#):  
Bibliothekspädagogik. Realität oder Utopie?
- Kerstin Keller-Loibl, [HTWK Leipzig](#): Thesenpapier zur Bibliothekspädagogik

### 11.00 – 12.30 Uhr, Raum Swansea: Session I

- **Bibliothekspädagogik in der Praxis – Möglichkeiten und Grenzen**  
Sita Freihold, [Stadtbibliothek Bremen](#): Bibliothekspädagogik praktisch – Zielgruppen und ausgewählte Projekte
- Bettina Harling, [Stadtbibliothek Mannheim](#): Entwicklung der Bibliothekspädagogik in Mannheim und einige beispielhafte Angebote
- Monika Ziller, [Stadtbibliothek Heilbronn](#) und ehem. DBV-Vorsitzende: Vorlesestudien der Stiftung Lesen: Konsequenzen für die praktische Bibliothekspädagogik

### 11.00 – 12.30 Uhr, Raum Toulon: Session II

#### Bibliothekspädagogik in der Aus- und Weiterbildung – Wunsch und Wirklichkeit

- Prof. Dr. Gudrun Marci-Boehncke, [TU Dortmund](#): Der Blick von außen. Erfahrungen aus der Lehrer-Fortbildung
- Prof. Dr. Kerstin Keller-Loibl, [HTWK Leipzig](#): Zum Bedarf der Bibliothekspädagogik in der Ausbildung von Bibliothekarinnen und Bibliothekaren. Das Leipziger Modell
- Prof. Inge Simon, [HdM Stuttgart](#): Das Bohren dicker Bretter. Die Einführung von Informationskompetenz-Schulungen an der HdM durch BI-Studierende

**12.30 – 14.00 Uhr Bibliothekspädagogische Praxisbörse und Workshops  
parallel: Mittagspause**

- **Workshop I, Raum Toulon:** Kathrin Reckling-Freitag, [Büchereizentrale Schleswig-Holstein](#): Bibliotheken vermitteln Recherchekompetenz – Neue Praxis-Konzepte für Recherchetrainings in der Sekundarstufe II

**14.00 – 15.30 Uhr, Raum Swansea: Session III**

**Bibliothekspädagogik als Bindestrich-Pädagogik: Was können wir von PädagogInnen lernen? Welche Kompetenzen übernehmen wir?**

- Interaktiver Workshop mit ExpertInnen aus den Bereichen
  - Theaterpädagogik: Eckard Bade
  - Medienpädagogik: Hans-Uwe Daumann
  - Altenpädagogik und Demenzbetreuung: Ulrike Elißer
  - Kunstpädagogik: Tanja Schmidt

**14.00 – 15.30 Uhr, Raum Toulon: Session IV**

**Bildungspartnerschaften Bibliothek, Kindergarten, Schule: Die Bibliothek als Lernmodul**

- Selina Noack, [Leipziger Städtische Bibliotheken](#): Das Leipziger Spiralcurriculum für den Kindergarten und Vorschulbereich
- Renate Kirmse, [Schulbibliothek der Europäischen Schule Rhein Main](#): Von Schulbibliotheken lernen heißt siegen lernen? Ein Potpourri an bibliothekspädagogischen Maßnahmen quer durch alle Stufen
- Andrea Pörner, [Stadtbibliothek Mannheim](#) und Gretel Eisinger-Niedworok, [Rheinau-Förderschule](#): Können Bibliotheken Schule? MAUS und das Projekt Family Literacy

**15.30 – 17.00 Uhr Bibliothekspädagogische Praxisbörse und Workshops  
parallel: Kaffeepause**

- **Workshop II, Raum Toulon:**  
Holger Schultka, [Universitäts- und Forschungsbibliothek Erfurt / Gotha](#):  
1 Objekt – viele Lösungen. Bibliothekspädagogik kreativ entfalten
- **Workshop III, Raum Swansea**  
Bettina Twrsnick, [Bundesverband Leseförderung e.V.](#):  
Wilderei in Bibliothekarien? Die neue Bindestrich-Weiterbildung

**17.00 Uhr, [Café Cafga](#), Schillerplatz: Blaue Stunde mit Lesung durch  
[Feuergriffel](#)**

*Stand: 01.06.2013*

Blog zur Tagung: <http://forumbibliothekspaedagogik.wordpress.com/>

**Sponsoren**